



## Esteban Ocon erobert Pole-Position beim Heimrennen

Saisonrennen: 7 von 33  
 Strecke: Pau  
 Pole-Position Rennen 1: Esteban Ocon (Prema Powerteam)  
 Wetter: sonnig

Besser hätte Esteban Ocon (Prema Powerteam) das Rennwochenende auf dem 2,76 Kilometer langen Stadtkurs in Pau nicht beginnen können: Der 17-jährige Franzose holte sich die Pole-Position für den ersten Lauf des Wochenendes in Südfrankreich. In dem zweigeteilten Qualifying war der Lotus F1 Junior Bester der Gruppe B und auch schneller als Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport), der Rang eins in Gruppe A belegte. Die zweite Startreihe des siebten Saisonrennens teilen sich Max Verstappen (Van Amersfoort Racing) und Nicholas Latifi (Prema Powerteam).

### Gruppe A (ungerade Startnummern)

Lucas Auer (1:10,429 Minuten) dominierte weite Teile des Qualifyings in seiner Gruppe. Der Österreicher setzte sich schon früh an die Spitze des Klassements und eroberte seine Position immer wieder zurück, als andere seine Zeit unterboten. So konnte weder Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin, 1:10,634 Minuten) noch Nicholas Latifi (1:10,559 Minuten) am Ende über den besten Startplatz jubeln. Als Félix Serrallés (Team West-Tec F3, 1:10,769 Minuten) 90 Sekunden vor Ende der 20-minütigen Session in die Reifenstapel fuhr, wurde das Qualifying unterbrochen. Nach dem Restart wurde die Bestzeit von Lucas Auer nicht mehr unterboten; der Österreicher freute sich über Rang eins in seiner Gruppe. Latifi folgte auf Rang zwei vor Blomqvist, Jordan King (Carlin, 1:10,714 Minuten) und Serrallés.

### Gruppe B (gerade Startnummern)

Zu Beginn des zweiten Teils hatte Max Verstappen (1:10,096 Minuten) in Gruppe B die Nase vorn. Der Niederländer musste sich vor allem mit Esteban Ocon (1:10,072 Minuten) auseinandersetzen, der sich elf Minuten vor Ende der Session auf Rang eins schob. Beide Rookies trieben sich vor allem in der Schlussphase zu immer besseren Rundenzeiten. In ihrer letzten fliegenden Runde konnten sich sowohl Ocon als auch Verstappen noch einmal signifikant steigern; die schnellste Runde allerdings fuhr Ocon. Da der Franzose auch eine schnellere Rundenzeit realisierte als Lucas Auer in Gruppe A, startet er im ersten Rennen von der Pole-Position. Verstappen belegte den zweiten Platz, gefolgt von Jake Dennis (Carlin, 1:10,570 Minuten), Dennis van de Laar (Prema Powerteam, 1:10,664

**FIA Formula 3  
 European Championship**  
 Press & Public Relations  
 Anja Wente  
 Blumenstraße 4  
 D-65189 Wiesbaden  
 Phone +49 611 341177-11  
 Fax +49 611 341177-7  
 Mobile +49 172 4595555  
 media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**





Minuten), Edward Jones (Carlin, 1:10,887 Minuten) und Sean Gelael (Jagonya Ayam with Carlin, 1:11,078 Minuten).

Das Qualifying der Gruppe B wurde zum ersten Mal zur Halbzeit unterbrochen, als Roy Nissany (kfzteile24 Mücke Motorsport, 1:13,066 Minuten) in die Streckenbegrenzung fuhr. Knapp fünf Minuten vor Ende konnte Edward Jones eine Berührung der Streckenbegrenzung nicht verhindern und sorgte für die zweite kurze Unterbrechung.

**Esteban Ocon (Prema Powerteam):** „Es ist toll, gerade hier auf der Pole-Position zu stehen, ich fühle mich großartig. Bei der zweiten Unterbrechung hatte ich gehofft, dass kein Neustart mehr erfolgen würde, denn ich war bereits Erster meiner Gruppe. Aber es ging weiter und ich habe alles gegeben, um die Spitze zu halten. Die letzte Runde war dann meine beste und hat für die Pole-Position gereicht, was bei meinem Heimrennen besonders schön ist. Die Strecke hier ist klasse und macht sehr viel Spaß.“

**FIA Formula 3  
European Championship**  
Press & Public Relations  
Anja Wente  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Phone +49 611 341177-11  
Fax +49 611 341177-7  
Mobile +49 172 4595555  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**

